

Die Zeitschrift für den VfR'ler
und seine Freunde
Heft 6/2004 - 21. Jahrgang

aktuell

Ein frohes
Weihnachtsfest
und einen
guten Rutsch
ins Jahr 2005
wünscht
der VfR allen
Mitgliedern
und Freunden

Immer
wieder...
Ward' ihr
auch alle
brav?

Nikolaus
bei der
Fußball-
Jugend
2004

Neue Mitglieder

WIR BEGRÜßEN ALLE NEUEN MITGLIEDER IN UNSEREM VEREIN UND WÜNSCHEN IHNEN VIEL SPAß UND SPÖRTLICHE ERFOLGE

Fußball

Kevin Kegel
Giacomo Cosentino
Konrad Fuchs
Kevin Laubinger
Davide Loparco
Michael Schlotawa
Pierre Kalinowski
Justin Lion Siems
Hakan Calgici
Eduard Gaus
Dario Ertz
Andreas Edler von Hoessle
Cüneyt Kurnaz
Mashal Daudi
James Kohlhofer
Faiaz Nuri

Handball

Marc Weiner
Tim Schwab
Oliver Natusch
Rebecca Lega

Tennis

Paul Borgetto
Linda Guiliani
Lisa Marie Schweitzer
Stefanie Corzani
Doris von Werder
Jessica Gerlach
Felix Roth
Vanessa Wolter
Sophie Lehr

Tischtennis

Dr. Roland Stern

Aus dem Vereinsleben

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Helmut
Weygandt

Helmut Weygandt feierte am 27. November seinen 60. Geburtstag.

Seit dem 1. Januar 1959 ist Helmut Weygandt Mitglied im VfR. Bis zu seiner schweren Knieverletzung im April 1964 spielte er in den einzelnen Jugendmannschaften und danach als aktiver Spieler in der 1. Mannschaft.

Diese Verletzung kurz vor der Erringung der Meisterschaft in der B-Klasse Wiesbaden-Rheingau, bedeutete trotz Operation durch den damaligen Arzt der Fußball-Nationalmannschaft und Chefarzt der orthopädischen Universitätsklinik Frankfurt, Professor Schober, das Ende einer hoffnungsvollen Karriere als Fußballspieler.

Es war ihm dadurch nicht vergönnt, damals am absoluten Höhepunkt, dem Entscheidungsspiel am Pfingstsonntag auf dem Sportplatz Waldstraße vor rund 800 Zuschauern teilzunehmen.

Von 1965 bis 1969 verlegte er seinen Wohnsitz wegen des Studiums nach Freiburg und kehrte als Diplom-Volkswirt zurück, um seinem Verein sofort als ehrenamtlicher Helfer zur Seite zu stehen.

Er war dann Spielausschussmitglied, Spielausschussvorsitzender, Abteilungsleiter, 1. Schriftführer im Gesamtvorstand, 2. Vorsitzender und seit der Jahreshauptversammlung am 5. Juni 1998 1. Vorsitzender des VfR Wiesbaden.

Bei der Übernahme der Verantwortung als 1. Vorsitzender nach der wohl einmaligen Leistung seines Vorgängers Karlheinz Rößler, der den Verein 50 Jahre geführt hatte, war sich Helmut Weygandt der

Schwere der Aufgaben sehr wohl bewusst. In unermüdlicher Arbeit ist es ihm gelungen, das Vereinsschiff in der heutigen schwierigen Zeit durch zum Teil heftige Brandungen zu steuern.

Die Interessen der einzelnen Abteilungen im Verein – Fußball, Handball, Kegeln, Tennis und Tischtennis zu koordinieren und trotzdem den Zusammenhalt zu fördern und zu erreichen, ist eine nicht hoch genug einzuordnende Leistung, die Geschick und Einfühlungsvermögen in hohem Maße erfordert.

Dies hat er in hervorragender Weise geleistet.

Der VfR Wiesbaden hat Helmut Weygandt schon jetzt nach verhältnismäßig kurzer Zeit als 1. Vorsitzender und seiner jahrzehntelangen Tätigkeit als Vorstandsmitglied sehr viel zu verdanken. In Leitmotiv für seine aufopfernde Tätigkeit war immer: dem Verein das zurückzugeben, was dieser ihm in seiner Jugend- und aktiven Zeit gegeben hat!

Der VfR Wiesbaden gratuliert Helmut Weygandt zum 60. Geburtstag und wünscht ihm eine weitere Lebensplanung zum Wohle des Vereins, verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für die bisher geleistete hervorragende Arbeit.

Die Mitgliederverwaltung informiert...

An Ende eines Jahres ist es üblich, sich Gedanken zu machen, ob man all' sein Verpflichtungen ordentlich nachgekommen ist. Dazu zählt auch die vollständige Bezahlung des Mitgliedsbeitrages.

Die meisten von uns sind von diesen Überlegungen befreit – ihre Zahlung wird im Einzugsverfahren erledigt.

Darum gilt auch unsere Bitte denen, die als Selbstzahler (per Überweisung oder sogar bar) gelten, noch evtl. ausstehenden Beitrag zu entrichten.

In diesem Zusammenhang bitten wir auch unbedingt darauf zu achten, dass

- 🍏 Anmeldungen/Kündigungen unter Einhaltung der Fristen und nur per Einschreiben
- 🍏 Anschriftenänderungen
- 🍏 neue Einzugsermächtigungen, sofern vorher Selbstzahler

- 🍏 sonstige Beitragsangelegenheiten
- 🍏 sonstige Angelegenheiten, die Ihre Mitgliedschaft im VfR betreffen

nur an folgende Anschrift zu senden ist:

Verein für Rasenspiele e.V.
Mitgliederverwaltung
Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden

Wenn Ihre Postsendung so adressiert ist, können Sie sicher sein, dass Ihre Angelegenheit termingerecht bearbeitet wird. In dringenden Fällen bitte anrufen unter Tel.-Nr. 06127-3801 (abends).

Ihnen allen die besten Wünsche für die Adventszeit und das Weihnachtsfest. Für das kommende Jahr alles Gute, Glück und Gesundheit.

Dieter Hachenberger
Mitgliederverwaltung/Beiträge

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Unsere Geburtstagskindern im
DEZEMBER und **JANUAR**
wünschen wir von Herzen Gesundheit,
Glück und Zufriedenheit zum

50-JÄHRIGEN

SIEGRID HAAS
KARIN BACHOFNER

55-JÄHRIGEN

CHRISTA KLEIN
HEIDEROSE ZINDEL
CHRISTA HANKAMMER

60-JÄHRIGEN

RUDOLF SCHWARZ

65-JÄHRIGEN

KLAUS SCHUPP, PETER SCHÄFER



DEN MITGLIEDERN
DES GESAMTVORSTANDES

BERND DIEDRICH ZUM 62.
ALBRECHT MEYER ZUM 50.
RALF LIEDTKE ZUM 47.
MARION PAREIGIS ZUM 36.

Zum Jahreswechsel

Wieder nähert sich ein Kalenderjahr dem Ende entgegen – ein Jahr mit Höhen und zum Glück nur geringen Tiefen für den Verein.

Ich möchte zwei Gegebenheiten hervorheben, die mir sehr am Herzen liegen.

Seit dem 15. Oktober wird unsere Vereinsgaststätte von Frau Stefanie Corzani und ihrem Team bewirtschaftet. An dieser Stelle möchte ich Ihr nochmals von ganzem Herzen viel Erfolg wünschen.

Bereits jetzt kann man feststellen, dass Sie nicht nur eine reichhaltige Speisekarte vorlegt, sondern auch viele neue Ideen einbringt, die sehr dazu beitragen, dass die Vereinsgaststätte wieder mit zu einem Zentrum unseres Vereinslebens wird.

Die besten Voraussetzungen sind gegeben und ich bitte alle Mitglieder um regen Besuch.

Mit zunehmender Sorge müssen wir leider den starken Rückgang der Inserenzahl in unserer so schön gestalteten Vereinszeitschrift feststellen.

Da wir den größten Teil der Kosten der Zeitschrift über Anzeigen finanzieren, wären wir bei weiterem Rückgang gezwungen, den Umfang der Zeit-

schrift einzuschränken, bzw. das Erscheinen ganz einzustellen, was sehr schade wäre – ist diese Zeitschrift mit ihren Informationen der einzelnen Abteilungen doch zu einem repräsentativen Aushängeschild unseres Vereins geworden.

Ich möchte Sie daher inständig bitten, mögliche Inserenten anzusprechen und diese dem geschäftsführenden Vorstand zu nennen. Herr Rocker, der für die Herstellung unserer Zeitschrift zuständig ist, wird sich sodann wegen der Gestaltung, bzw. Preise mit den Interessenten in Verbindung setzen.

Auch in diesem Jahr möchte ich allen Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz danken. Sie leisten einen unschätzbaren Beitrag für unsere Gemeinschaft.

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich von Herzen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr.

Helmut Weygandt

Sie müssen indes wissen, dass sie sich zunächst hinten anstellen müssen und sich durch Leistung und Disziplin und nicht durch große Worte, wieder etablieren müssen.

Die Entwicklung bei der Reserve ist unverändert positiv. Die Mannschaft steht unangefochten an der Tabellenspitze und eilt von einem souveränen Sieg zum nächsten. Lediglich das Wochentagsspiel gegen die Freie Turnerschaft wurde abgegeben. Dieses Spiel war auf Wunsch der Freien Turner auf einen Dienstag verlegt worden. Zum Dank für unsere Kooperation reiste der Gegner mit einer durch Spieler der ersten Mannschaft verstärkten Truppe an der Steinberger Strasse an.

Website aktualisiert

Unser besonderer Dank gilt Reserv crack Daniel Caesar, der sich der Aktualisierung der Website der aktiven Fußballer angenommen hat. Unter den Rubriken „Fußball - Erste“ bzw. „Fußball - Reserve“ finden Sie nunmehr auf der Website www.vfr-wiesbaden.de aktuelle Spielberichte und sonstige Neuigkeiten rund um die Mannschaft. Ein Besuch lohnt sich. Die neuen Spielberichte sind spätestens Dienstags online. Für weitere Anregungen rund um die Website sind wir dankbar.

FÖRDERVEREIN GEGRÜNDET

Am Donnerstag den 26. August 2004 trafen sich im Jugendraum des VfR Wiesbaden sieben Männer zur konstituierenden Sitzung des „Förderverein VfR Wiesbaden Fußballabteilung e.V.“ In lockerer Atmosphäre wurde die Satzung verabschiedet und der erste Vorstand, bestehend aus Nick Rößler (1. Vorsitzender), Dr. Christian Hunzinger (2. Vorsitzender) und Kai Heuchert (Kassenprüfer) gewählt. Der Förderverein ist mittlerweile als Idealverein eingetragen und hat dadurch seine Rechtsfähigkeit erlangt.

Zweck des Fördervereins ist es, Mittel zur Förderung der Fußballabteilung, insbesondere der aktiven Mannschaften, zu beschaffen. Das Grundkonzept basiert auf einem Spendenmodell, nach dem ein jedes Mitglied des Fördervereins für jeden Punkt, den die erste Fußballmannschaft erzielt, dem Förderverein einen frei wählbaren Betrag als Spende überlässt. Neue Mitglieder sind uns stets herzlich willkommen.

Überlegen Sie doch mal kurz, ob Sie nicht jemanden kennen, der Interesse an der Förderung einer jungen Mannschaft mit viel Potenzial und vielen VfR Eigengewächsen hat – vielleicht Sie selbst? Besonders der letztgenannte Aspekt – der verstärkte Einbau ehemaliger VfR Jugendspieler – soll in Zukunft noch weiter vorangetrieben werden. 

Aktiv **Fußball** Aktiv

Die Saat geht auf...

Der aufmerksame Leser dieses Organs wird den kritischen Unterton im letzten Bericht der Fußballabteilung in dieser Zeitung noch im Kopf haben. Seit Abfassung dieses kritischen Beitrags haben sich die darin angedeuteten positiven Aspekte in den Vordergrund gedrängt. Die Mannschaft ist seit nunmehr sieben Begegnungen ungeschlagen und ist auf dem besten Wege, sich in der Spitzengruppe der Kreisliga A zu etablieren. Die damals erteilte Schulnot von 3+ kann nunmehr mit einer glatten 2 angesetzt werden.

Nachdem uns über lange Zeit das Glück hold war und viele knappe Matches zu unseren Gunsten ausgingen, bewahrheitete sich in den letzten beiden Begegnungen leider die Weisheit vom Ausgleich von Glück und Pech im Laufe einer langen Fußballspielzeit. Gegen Mannschaften aus den hinteren Tabellenregionen konnten jeweils nur Remis erzielt werden.

Hierin Anzeichen für eine Krise zu sehen oder gar davon zu reden, die Mannschaft „pfeife aus dem letzten Loch“ erscheint jedoch übertrieben. Insbesondere in der Partie gegen die Spvgg Nassau bewies die Mannschaft ihre gute Moral und

konnte zum wiederholten Male einen Rückstand umbiegen. Auch der unglücklich Ausgleichstreffer in der letzten Spielsekunde wird uns nicht umwerfen. Zwar kämpfen die Jungs momentan damit, dass jeder gegen sie gewinnen will, weil sie nunmehr zu den Großen der Liga gezählt werden. Dazu kommen noch zahlreiche Verletzungen und die bedauerliche Einstellung einiger Kantonisten, deren Mithilfe die Mannschaft gerade jetzt in dieser etwas schwereren Phase bräuchte.

Trotzdem sind die Verantwortlichen von der weiterhin positiven Entwicklungen dieses Kollektivs, das zu großen Teilen aus sehr jungen Spielern besteht, überzeugt.

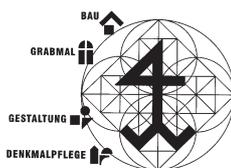
Die seit der unsäglichen Bezirksligasaison 2002/03 in mühsamer Kleinarbeit gesäte Saat beginnt aufzublühen. Der große und ausgeglichene Kader ist die Grundlage, auch stets wiederkehrende Rückschläge aufzufangen.

Es darf nicht vergessen werden, dass fast eine gesamte Elf aus Reihen des vor der Spielzeit geplanten Kaders mittlerweile die Segel gestrichen hat oder verletzungsbedingt ausfällt. Selbstverständlich freuen wir uns, wenn dieser Spieler den Weg zu uns zurückfinden.

SPORT 
DÖNISCH

WOLFGANG DÖNISCH
WENZEL-JAKSCH-STRASSE 15
65199 WIESBADEN
TEL. 06 11 / 46 56 34
FAX 06 11 / 46 74 04

<http://www.sport-doensch.de>
e-mail: sport-doensch@t-online.de



KOHLHOFF & RAATZ GmbH
NATURSTEINARBEITEN

BILDHAUER- und STEINMETZMEISTER BIV
www.kohlhoff-raatz.de

EINFACH ALLES MIT UND AUS NATURSTEIN

GRABMALE · SANDSTEINRESTAURIERUNG
BODEN- & TREPPENBELÄGE · FENSTERBÄNKE
KÜCHENARBEITSPLATTEN · BÄDER aus NATURSTEIN

AM SÜDFRIEDHOF
FRIEDENSTR. 61, 65189 WIESBADEN
TEL.: 06 11 / 70 11 29, FAX 06 11 / 72 40 73

AM NORDFRIEDHOF
PLATTERSTR. 81, 65193 WIESBADEN
TEL./FAX 06 11 / 52 31 09

Selbstverständlich ist auch jede andere Art der Unterstützung willkommen. So bedankt sich der Förderverein bei der großzügigen Geldspende der

Rechtsanwaltskanzlei Dittmann Schwenger
Eichenstraße 6, 55246 Mainz-Kostheim
Tel: 06134-60150, Fax: 06134-601515
info@rae-ds.de

Jedem Interessierten steht der Förderverein gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Am besten erreichen Sie uns über den VfR Wiesbaden (Ansprechpartner: Lienhard Schreiber und Kai Heuchert) oder per E-Mail unter

nick.roessler@lycos.de.

Ballspenden

Die Fußballabteilung bedankt sich bei den folgenden Unternehmen für die Unterstützung in Form von Ballspenden:

Atos Medical GmbH

Carl-Schuricht-Straße 3, 65187 Wiesbaden

Ahorn-Apotheke

Didierstr. 6a, 65203 Wiesbaden

Orthopädie Technik Zorn

Sartoriusstraße 2, 65187 Wiesbaden

Pelikan Apotheke

Biebricher Allee 74, 65187 Wiesbaden

WIR GRATULIEREN HELMUT WEYGANDT ZUM 60.

Schließlich wollen wir auch dieses Forum nutzen, um im Namen der gesamten Fußballabteilung, von Bambini bis alten Herren, aller aktiven und passiven Mitglieder, unserem ersten Vorsitzenden, Helmut Weygandt zu seinem 60. Geburtstag zu gratulieren, den er Ende November gefeiert hat.

Lieber Helmut, wir alle wissen, wie viel Dir der Gesamtverein und insbesondere wir Fußballer zu verdanken haben und wünschen Dir für dein Jubiläum, alles erdenklich Gute.

HEINRICH WEYGANDT

Nachf. Helmut Weygandt

Albrecht-Dürer-Straße 5

65195 Wiesbaden

Telefon 06 11/94480-0

Fax 06 11/9448027

Generalagentur
der



Versicherungs-Partner der Sparkassen

Versicherungen aller Art – Hypotheken

Jugend **Fußball** Jugend

B-Jugend

Positive Vorrunde

Nach dem der Saisonstart recht positiv ausgefallen war, bei vier Spielen ohne Niederlage, empfing die Mannschaft mit dem 1. SC Klarenthal einen direkten Verfolger.

In den ersten 20 Minuten schnürten die Gäste unser Team in der eigenen Spielhälfte so ein, dass zwangsweise zwei Gegentore fallen mussten. Nachdem sich die Mannschaft dann langsam gefunden hatte, konnte man noch bis zur Halbzeit den 1:2 Anschlusstreffer erzielen. Aufgrund einer bärenstarken zweiten Halbzeit wurde der Gegner mit 4:2 Toren noch niederkämpft.

Im einzigen Sonntagsspiel der Vorrunde musste die Mannschaft zum SV Erbenheim. In einem ausgeglichenen Spiel ließen beide Mannschaften in der ersten Halbzeit keine große Torchancen zu. Die wenigen Chancen nutzten beide Teams und erzielten jeweils ein Tor bis zur Halbzeit.

Nach der Pause entwickelte sich ein rasantes Spiel auf beiden Seiten. Nach der erneuten Führung unserer Mannschaft kam dann postwendend der Ausgleich und zehn Minuten vor Schluss der 3:2 Siegtreffer für Erbenheim, womit die B-Jugend ihr erstes Meisterschaftsspiel verloren hatte.

Im nächsten Spiel bei der JSG Rambach/Nord traf man auf einen Gegner, der im hinteren Tabellen-drittel angesiedelt war. Das Spiel war wie das Wetter, nämlich schaurig und trist. Die Spieler konnten aufgrund Ihrer Samba-schlappchen nie den richtigen Halt auf dem rutschigen Untergrund finden und gurkten sich am Ende ein 1:1 hin.

Eine „Klatsche“

Direkt nach den Herbstferien erwarteten wir den bisher ungeschlagenen und souveränen Tabellenführer Biebrich 02 II. Aufgrund des Wochentags-spiel konnte somit der eine oder andere Oberliga-spieler bei der zweiten Mannschaft eingesetzt werden. Nach einem guten Beginn, auch spielerisch gleichwertig bis dahin, konnte die Mannschaft ein 0:0 vorübergehend halten. Nach zwanzig

Minuten brach dann zum ersten Mal in dieser Saison die Disziplinlosigkeit bei einigen Spieler ein. Zum Pausentee stand es 0:5, am Ende des Spieles dann 0:13 nach einer kampflosen zweiten Halbzeit unsererseits.

„Revanche“

Ein Spiel später gegen den Tabellenvorletzten Grün-Weiß Wiesbaden konnte sich das Team den Frust von der Seele schießen.

In einer einseitigen Paarung, wobei man sagen muss, dass der Gegner mit der halben C-Jugend angereist war, sprang am Ende ein 10:0 Sieg heraus. Leider konnte die Mannschaft zur keiner Zeit den schwachen Gegner mit spielerischen Mitteln bezwingen sondern die Tore entstanden meist nur durch Einzelaktionen und mit langen Bällen auf die Stürmer.

Wie soll's weitergehen?

Das spielerische Element ist das absolute Manko in dieser B-Jugend. Aufgrund der nicht geraden hohen Trainingsbeteiligung ist es schwer, der Mannschaft dies im Training einzubleuen.

Es wäre langsam mal an der Reihe den Gegner auch spielerisch und nicht immer über den Kampf zu bezwingen, dazu gehört halt eben auch die konstante Teilnahme am Training.

Die letzten beiden Punktspiele finden am 4. Dezember zu Hause gegen die Zweite von DJK Schwarz-Weiß Wiesbaden und am 11. Dezember gegen die JSG Kastel46/Kostheim 12 statt.

Danach kehrt erst einmal die Winterpause bis zum Januar ein. Im Januar und Februar nimmt die Mannschaft dann an vier Hallenturnieren teil um die kalte Winterzeit bis zum März zu überbrücken.

Ergebnisse des 10. Spieltages

Biebrich 02 II - 1. SC Klarenthal	4 : 1
VfR Wiesbaden - Grün Weiß	10 : 0
Biebrich 02 III - SV Erbenheim	3 : 4

Die Tabelle

1. FV Biebrich 02 II	69:2 Tore	27 Punkte
2. SV Erbenheim	39:21 Tore	21 Punkte
3. JSG Kastel/Kostheim	34:17 Tore	18 Punkte
4. TuS Nordenstadt	27:11 Tore	18 Punkte
5. VfR Wiesbaden	25:23 Tore	17 Punkte
6. 1. SC Klarenthal	30:27 Tore	10 Punkte
7. FV Biebrich 02 III	25:28 Tore	8 Punkte
8. JSG Rambach/Nord	13:38 Tore	7 Punkte
9. Spvgg Amöneburg	17:45 Tore	6 Punkte
10. PSV Grün Weiß	18:61 Tore	4 Punkte
11. DJK Schwarz Weiß	18:42 Tore	3 Punkte

„Danke“

Zum Schluss möchten ich mich bei allen aktiven Spielern und den wenigen treuen Fans für die letzten Wochen bedanken und wünsche Allen ein frohes und gesundes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das Jahr 2005.

Kai Heuchert

C-Jugend

Alles nur Einstellungssache!

So – die holprige Vorbereitung ist nun zu Ende – mit für uns vielen Erkenntnissen!

1. Ohne richtiges Zweikampfverhalten, Laufbereitschaft und Siegeswillen gewinnt man kein Spiel! Hauptsächlich die „ist doch egal Einstellung“ hat uns in der Vorbereitung hohe Niederlagen eingebracht. Zwar waren es alles durch weg starke Gegner die 1-2 Klassen über uns spielen, aber das rechtfertigt die erzielten Ergebnisse nicht!
2. Unser Sprachverhalten auf dem Platz ist geprägt von Meckerei und Beleidigung der eigenen Spieler!

Statt zu Helfen oder Ermutigen weiter zu machen, wenn ein Fehler passiert ist! (der Spieler weiß auch ohne Eure Bemerkungen, dass er Mist gemacht hat!)

Das musste nicht sein!

Diese ganzen Vorfälle haben unseren Trainer Frank Heimer dazu veranlasst aufzuhören!!! Hiermit möchte ich mich bei Ihm für die Unterstützung von der letzten Saison bis jetzt bedanken.

Schade !

und die Folgen ...

Seinen Aussage über „die untrainierbaren, hochgelobten Schönspieler mit einem Mundwerk wie Löwen die kämpfen und laufen wie eine lahme Herde blinder Schafe“, bestätigte die Mannschaft im 1. Punktspiel gegen Kastel 06 (0:6). Alle Zuschauer und Eltern waren entsetzt darüber, weil ja jeder weiß wie klasse ihr eigentlich Fußball spielen könnt!

Es wäre zu schön gewesen ...

Drei Tage später sollte es geschehen – wie durch ein Wunder stand vom Anfang an eine Mannschaft auf dem Platz und spielte wunderschönen Fußball, der mit 8:1 gegen Niederhausen endete! 10 Tage danach schlugen wir mit der gleichen Einstellung Dotzheim 2 mit 6:1 – nun dachte und wünschte ich mir das die Phase des Lernens vorbei ist, dem war aber nicht so!

Der Rückfall ...

Wir zeigten danach nur noch ein Gesicht auf dem Platz, verlieren ist mir doch egal! Stehen, Meckern mit allen Beteiligten, wie Trainer, Mitspieler und Schiedsrichter, war unser Spiel! Zwischen durch zeigten wir auch was wir eigentlich können, nur unsere Vielzahl an Chancen wurden zum Teil kläglich und überheblich vergeben! In letzter Zeit spielen wir in Halbzeit eins sehr gut, doch in der 2. Halbzeit zeigten wir unser zweites Gesicht wieder, und brachten uns deutliche und Hohe Niederlagen bei!

So bitte nicht ...

Zuletzt sagten mir Spieler, ich solle die Mannschaft zurückziehen oder andere sagten, dass sie den Verein im Winter verlassen würden! Dazu, Männer sage ich nur:

„Genau diese Einstellung ist es die mir zeigt wie ihr zur eigenen Mannschaft steht, wie beim Spiel die Fehler ihr bei anderen sucht, und lieber aufhört zu kämpfen (ist mir doch egal, oder hat keinen Sinn, die (Mitspieler) sind eh so schlecht!)“
Ich hoffe, dass sich ein jeder mal diese Zeilen genau durchliest, und versteht, dass man nie auf-

hören soll zu kämpfen, sich gegenseitig zu helfen, wenn es mal nicht läuft, zusammen zu halten, auch in der Niederlage!

Wenn jeder das versteht, sein „Können“ für die Mannschaft zu Verfügung stellt und alles gibt im Training wie im Spiel, dann weiß ich, dass wir auch wieder gewinnen und ganz alleine von Spiel zu Spiel besser werden! Aber wie gesagt, das liegt nur an euch!

Es sollte besser werden ...

Wir werden auch versuchen in den folgenden Hallenturnieren zu bestehen, aber gerade da ist der Kampf, die Laufbereitschaft und der unbedingte Siegeswille nötig!

Ich wünsche mir, dass wir diese schlechte Zeit gemeinsam überstehen und als eine starke Einheit auftreten, dann werden wir noch viel positives Erreichen!

Ich wünsche allen Spielern und ihren Eltern eine „Frohe Weihnacht“ und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Euer Basti

Bambinis G-Jugend

Jetzt geht's in die Halle

Nun ist schon bald wie Weihnachten. Die Spiele im Freien sind für dieses Jahr beendet und auch das Training findet nun in der Halle statt. Wir sind nun immer mittwochs von 16.45 bis 17.45 Uhr in der Sporthalle des Gymnasiums Mosbacher Berg zu finden.

Es wird immer besser

Nach anfänglichen Schwierigkeiten klappt das gemeinsame Fußballspielen schon besser. Unsere „Neuen“ haben sich gut eingelebt und auch schon reichlich dazugelernt. Die ersten Spiele wurden ja doch durch die sehr hohen Niederlagen geprägt, nun läuft es aber besser und wir konnten auch schon einen 8:6 Sieg gegen Biebrich 02 II verzeichnen. Im letzten Spiel im Freien stand uns Biebrich 02 I gegenüber, gegen die wir eine 5:3 Niederlage hinnehmen mussten.

Turnier und Hallenrunde

Am 13. November nahmen wir am Bambini-Turnier des SC Klarenthal teil. Die ersten beiden Spiele verloren wir jeweils 1:0 gegen Medenbach und Kostheim 12. Danach spielten wir 0:0 gegen die Freien Turner und den SC Klarenthal. Im Spiel um Platz 7 stand uns dann Schierstein 08 gegenüber. Auch hier stand es nach regulärer Spielzeit 0:0, so dass hier eine Entscheidung durch 7-Meter-Schießen fallen musste. Wir verloren mit 2:1, wobei Justin unser einziger Torschütze des Turniers war.

Am 20. Nov. begann die Hallenrunde. Auch hier mussten wir drei Niederlagen hinnehmen. Die Spiele endeten 0:1 gegen Nordenstadt, 0:1 gegen Grün-Weiß II und 0:2 gegen Schwarz-Weiß.

Das war nun auch schon alles, was es über die Kleinsten der Fußballabteilung zu berichten gibt.

Ich wünsche allen Kindern und den Eltern und Geschwistern frohe Weihnachten und für das Jahr 2005 viel Erfolg. Euer Dieter Seidelmann

E-Jugend

Klein- und Großfeld

In dieser Saison 2004/05 haben wir einen sehr jungen E-Jugend-Kader, wobei noch 5 F-Jugend-Spieler dabei sind.

Aufgrund der sehr starken Spielstärke dieser 5 talentierten Spieler zogen wir sie in die E-Jugend nach oben.

Selbstverständlich hat es diese Mannschaft in der laufenden Saison nicht einfach - sprich Großfeld - weil es natürlich eine neue Aufgabe für diese Jungs ist.

Hohe Zielsetzung

In dieser Saison sind für das Großfeld 11 Mannschaften gemeldet, davon 5 Mannschaften des älteren Jahrgangs.

Dort treffen wir auf Gegner, die teilweise bis zu 3 Jahre(!) älter sind als unsere Spieler, was eine große Herausforderung darstellt – doch ich bin sehr Optimistisch, dass am Ende der Saison ein 6. Tabellenplatz erreicht werden kann.

2. Tabellenplatz Kleinfeldrunde

In der Kleinfeldrunde der E-Jugend, Gruppe 1, gewannen wir 7 von 8 Spielen und stehen somit auf dem 2. Tabellenplatz. Eine tolle Leistung!

Die Mannschaft E-Jugend

Torwart	Dominik Metzner
Abwehr	Formoso Gaetano, Christian Bellinger, Jusuf Elak, Cosgun Mert, Kadir
Mittelfeld	Omar Njie, Devante Parker, Luigi Formoso,
Angriff	Luigi Riggio, Nathan Olivieri, Julius Meywirth, Luigi Pisanello
Trainer	Lienhard, Roberto und Vito

Ich wünsche allen Spielern und Eltern von ganzem Herzen eine schöne Weihnacht und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Euer Vito

Schau mal rein ...

in die Internet-Seite des VfR Wiesbaden.

Dort könnt Ihr alles wissenswerte und interessante über die Fußball-Jugend lesen

www.vfr-wiesbaden.de

REISEBÜRO WAGENSEIL

GmbH

Last-Minute-Angebote immer aktuell!

Rathausstraße 92

65203 Wiesbaden-Biebrich

☎ 06 11 - 60 90 54 · Fax 60 23 52

F-Jugend ungeschlagen!

Wie bereits in der letzten Ausgabe berichtet, starteten unsere F-Kids gut. Die ersten Spiele waren hart umkämpft, trotzdem wir konnten sogar einen ersten Sieg verzeichnen.

Ich freue mich besonders, dass ich auch in dieser Ausgabe weiter über gute Ergebnisse berichten kann. Wir bestritten in der letzten Zeit vier Spiele gegen Erbenheim, Niedernhausen, Delkenheim und Breckenheim. Vier Spiele - vier Siege!

Unsere Stürmer Malik und Luigi – unsere kleine „Torfabrik“ lassen es nämlich ganz schön rauchen in des Gegners Kasten – das zeigt sich vor allem durch unser Torverhältnis (25:3)!

Was aber wäre der Sturm ohne ein gutes Mittelfeld und eine intakte Abwehr. Alle Spieler harmonisieren auf dem Spielfeld, was meinen Stimmbändern ausgesprochen gut tut.

Hallenspiele

In der Halle, in der wir bereits 2 Spiele bestritten, konnten wir bislang zwar noch nicht siegen, – aber immerhin, wir haben durch 2 Unentschieden auch noch nicht verloren. Da die Hallenrunde erst am Anfang steht, bleibt abzuwarten, wie sich der weitere Verlauf entwickelt. Alles ist drin – und ich hoffe auf weiterhin viel Teamgeist und auf gute und vor allem faire Spiele.

Hallentraining

... und weil wir schon Winter haben, trainieren die Kleinen jetzt zu neuen Zeiten in der Halle der Humboldt-Schule:

mittwochs 16.30 bis 18.00 Uhr.

In diesem Sinne wünschen ich allen Spielern und ihren Familien ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2005.

Euer Matze

D-Jugend Enttäuschende Leistungen...

Nach der Sommerpause hieß es für die neu formierte D-Jugendmannschaft sich für die Kreisliga zu qualifizieren. Unser erstes Spiel war jedoch erst einmal ein Pokalspiel in Kostheim gegen Kostheim 12. Unsere Elf verkaufte sich gut und gewann mit 6:4.

Somit sind wir eine Runde weiter und unser nächster Gegner heißt FV Biebrich 02.

Qualifikationsrunde:

Ziel Kreisliga nicht erreicht

Am 4. September begann die Quali-Runde für die Kreisliga.

Das erste Spiel bestritten wir auf heimischem Platz gegen Schwarz-Weiß. In der ersten Halbzeit fightete unser Team hervorragend und wir gingen verdient mit 1:0 in Führung.

Leider verloren wir in der 2. Halbzeit den Faden und der Gegner überrollte uns förmlich. Bei uns lief nichts mehr und wir kassierten noch 5 Tore – Endstand 1:5.

Beim zweiten Spiel hieß unser Gegner Nordenstadt. Unsere junge Mannschaft hatte gegen das gut eingespielte Team der Nordenstädter in keiner Phase des Spiels eine wirkliche Chance, das Spiel für sich zu entscheiden. Wir verloren mit 1:4.

Damit war unsere Chance, in der Kreisliga zu spielen, dahin. Jetzt hieß es, in den letzten beiden Spielen alles zu geben, um wenigstens in der Kreisklasse 1 zu spielen.

Qualifikationsrunde 2ter Teil:

Ziel Kreisklasse 1 nicht erreicht

Unser drittes Spiel führte uns nach Kloppenheim. Dort spielten wir gegen Medenbach.

Was wir aber in der ersten und zu Beginn der zweiten Halbzeit ablieferten, hatte nichts mit Fußball zu tun. So lagen wir schnell mit 0:5 zurück. Die Einsicht, dass wir ja auch Fußballspielen können kam leider erst 12 Minuten vor dem Ende des Spiels. Das Spiel endete 5:3 für Medenbach.

Unsere letzte Chance für den Einzug in die Kreisklasse 1 war nun ein Sieg im letzten Quali-Spiel gegen unseren Platznachbarn Germania.

Es begann aber leider wie in Kloppenheim. Wir hatten viel zu viel Respekt und fanden wieder nicht zu unserem Spiel. So lagen wir zur Halbzeit mit 0:3 zurück.

In der zweiten Hälfte der 2. Halbzeit fingen wir dann wieder an zu kämpfen, es hat am Ende nicht mehr für ein Remis gereicht und wir verloren mit 3:2.

Somit spielen wir in der Saison 2004/2005 in der Kreisklasse 2.

Punktrunde - 1. Teil

Inzwischen haben die Spiele in der Punktrunde begonnen und unser Start hatte überhaupt nicht unseren Erwartungen erfüllt!

Im ersten Spiel mussten wir gleich gegen die zweite Mannschaft von SV Frauenstein. Wir kamen in keiner Phase des Spiels so richtig in Tritt. So verloren wir unser erstes Heimspiel mit 0:4.

Aus im Pokalspiel

Die nächste Aufgabe war das Pokalspiel gegen die 1. Mannschaft vom FV Biebrich 02.

Wir versuchten zwar mitzuspielen, mussten aber immer wieder feststellen das die Jungs aus Biebrich doch eine Klasse besser waren als wir. Es hieß also Schadensbegrenzung zu betreiben. Wir verloren dennoch mit 0:10, was auch das Pokalaus bedeutete. Jetzt konnten wir uns ganz auf die Punktspiele konzentrieren.

Punktrunde - 2. Teil

Im zweiten Punktspiel hatten wir wieder Heimrecht. Diesmal hieß der Gegner FV Delkenheim.

Wir hatten uns viel vorgenommen für dieses Spiel. So gingen wir auf den Platz und kämpften von der ersten Minute an. Wir gingen dann auch verdient mit 1:0 in Führung.

Was dann passierte ist für uns Trainer nicht nachvollziehbar. Die Disziplin in unserer Mannschaft war zum Teufel, alle wollten unbedingt ein Tor schießen und die Abwehrarbeit wurde total vernachlässigt. Folgerichtig kassierten wir 8 Gegentore, so dass wir ein Spiel, das wir hätten gewinnen können, mit 1:8 verloren.

Im 4. Punktspiel tratten wir zu Hause gegen die 2. Mannschaft von FV Biebrich 02 an. Nach dem Debakel gegen Delkenheim wollten wir diesmal unsere Sache besser machen.

Und siehe da, wir konnten Fußball spielen, vernünftig kämpfen und auch die taktische Disziplin einhalten. Nach dem ersten wirklich gutem Spiel der Mannschaft in dieser Saison gewannen wir verdient mit 3:2.

Anknüpfend an diesen Erfolg gingen wir dann in das nächste Spiel gegen unseren Platznachbarn DJK Schwarz-Weiß II. Auch diesmal legten wir wieder von Beginn an wieder richtig los und so führten wir auch ganz souverän mit 5:0. Doch dann schlich sich wieder der Schlendrian ein und wir kassierten noch 2 Gegentore. Das Spiel endete 2:5.

Dann mussten wir unser Nachholspiel in Nordenstadt bestreiten.

An einem sehr kalten und windigen Mittwochsabend waren wir in Nordenstadt. Über das Spiel schreibe ich hier lieber nichts, denn es ist die Zeilen nicht wert. Das Ergebnis kennen alle, wir verloren mit 7:2.

Ein Dankeschön an alle Eltern, die an diesem Abend mit in Nordenstadt waren, in der Kälte ausharrten und sich dieses Spiel unserer Kinder mit ansehen mussten!

Im nächsten Spiel ging es dann gegen den SC Klarenthal. Wir haben wieder erst in den letzten Minuten toll gekämpft, aber über ein 2:3 kamen wir nicht hinaus.

Jetzt liegen in der Hinrunde noch zwei Spiele vor uns, die wir gewinnen wollen (müssen).

Also packen wir es gemeinsam an.

Beginn der Hallenrunde

Am 5. Dezember startet dann die Hallensaison. Auch hier haben wir uns einiges vorgenommen. Über erste Ergebnisse berichten wir dann in der nächsten Ausgabe.

Auch möchten wir an dieser Stelle allen Eltern danken, die uns so toll unterstützen, wenn es heißt die Jungs von A nach B zu fahren.

Das Team um Euren Trainer Matze wünscht Euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Eure Trainer Matze, Düzgün und Holger

toptype
bild - text und grafikintegration gmbh

VON DER
IDEE
ZUM
DRUCK

🍏 werbe- & printmedien
🍏 folienbeschriftungen
🍏 textildruck

**T-Shirtbedruckung ab
7,- €
inkl. T-Shirt**

© 06146-3057 www.toptype.de



Stefanie und Manuela

Unter neuer Leitung:

Unsere Vereins- Gaststätte!

Seit Mitte Oktober steht die Vereinsgaststätte des VfR Wiesbaden unter neuer Leitung von Frau Stefanie Corzani.

Mit viel Engagement wird die gelernte Köchin sicher wieder frischen Wind in unseren „2. Wohnsitz“ bringen.

Es lohnt sich mehr denn je, das Vereinsheim und die dazugehörige Gaststätte als Begegnungsort auch außerhalb des Sportbetriebs aufzusuchen, um eine gute Tradition fortzusetzen.

Gutbürgerliche Speisen und Getränke...

Die Küche bietet eine reichhaltige Auswahl an gut bürgerlichen Speisen und Getränken und zur Adventszeit gibt es neben den bekannten Bieren unseres Getränkegroßhändlers Alter ein vorzügliches „Weihnachts-Festbier“.

Es darf wieder gefeiert werden...

Übrigens finden wieder viele Abteilungen zurück in die anvertraute Vereinsgaststätte mit den einzelnen Weihnachtsfeiern – ein Beweis für die Vereinstreue.

Kegelbahnen noch frei für Freizeitkegler...

Dass wir vier sehr gut gepflegte Bundeskegelbahnen in unserem Vereinsheim haben mit der dazugehörigen erfolgreichen Sportabteilung ist hinreichend bekannt.

Darüber hinaus bietet die Abteilung noch freie Kegelbahnen nachmittags und teilweise auch abends für Freizeitkegler an.

Informationen über evt. freie Bahnen erhalten Sie von der Vereins-Wirtin oder der Kegelabteilungsleitung.

Auszug aus der Speisekarte

Kartoffelsuppe mit Rauchlachs	3,50 €
Toast m. rohem Schinken u. Camembert	4,00 €
Überbackener Feta-Käse mit Oliven	4,20 €
Spaghetti „Arrabiata“ mit scharfer Tomatensoße und Speck	5,20 €
Schnitzel mit Brot Tomaten/Käse überbacken	6,30 €
Fitness-Salat mit gebr. Putenstreifen	6,50 €
Putengeschnetzeltes in Curryrahm	7,90 €
Putengeschnetzeltes in Weißweinssoße	8,20 €
Rumpsteak mit Brot und Cognac-Pfeffersoße	9,50 €

Große Auswahl an Spirituosen

Alle Preise incl. Bedienung und MwSt

Stand November 04



In der Adventszeit!

Öffnungszeiten der Gaststätte

Montag bis Donnerstag ab 16 Uhr
Samstag ab 12 Uhr - Sonntag ab 11 Uhr

Küche jeweils bis 22.30 Uhr
Telefon 0611 84 41 40

Männliche A-Jugend

Nach sechs Spielen steht die männliche A-Jugend mit drei Siegen und drei Niederlagen mit einem ausgeglichenen Punktekonto in der Tabellenmitte der Bezirksliga Wiesbaden. Überwiegend fielen die Spielergebnisse recht knapp aus – lediglich gegen Eppstein (15:24) und zuletzt gegen Erbenheim 1 (17:36) wurden die Spiele deutlich verloren.

TV Breckenheim - HSG	41:37
HSG - GS Langenhain	27:26
HSG - TSG Eppstein	15:24
HSG Sindlingen/Zeilsheim - HSG	22:23
TV Erbenheim 2 a.K. - HSG	27:32
HSG - TV Erbenheim 1	17:36

Männliche B-Jugend

Unsere männliche B-Jugend zieht an der Tabellenspitze in der Bezirksoberliga weiterhin ihre Kreise. Im Spitzenspiel am 21.11.2004 gegen den TuS Holzheim (Tabellenzweiter) spielte sich die Mannschaft in einen wahren Torrausch und schickte den Gegner mit 36:17 nach Hause. Wenn die Mannschaft dieses Niveau über die ganze Saison halten kann und nicht den Schlendrian einkehren lässt, ist ihr der Platz an der Sonne nicht mehr zu nehmen. Die Ergebnisse der letzten Spiele waren

HSG - TV Igstadt	23:18
HSG - TGS Langenhain	26:22
TG Rüsselsheim - HSG	16:23
TSG Sulzbach - HSG	26:33
HSG - TuS Holzheim	36:17

Weibliche A-Jugend

Nach mittlerweile sechs gespielten Partien steht unsere weibliche A-Jugend auf dem 4. Platz in der Tabelle. Nach einem Sieg und einer Niederlage zu Beginn der Saison wurde in den darauf folgenden Spielen drei Mal gewonnen und nur einmal verloren. Die Tendenz zeigt also deutlich nach oben!

HSG - TV Idstein	21:10
HSG - TG Schierstein	22:9
SV Bad Camberg - HSG	31:14
SV Biebrich - HSG	9:18

Um unsere weiblichen und männlichen A-Jugendlichen gezielt zu fördern, haben wir mehrere Spielerinnen und Spieler mit Erwachsenenspielrecht ausgestattet. So können sie bereits erste Erfahrungen im Damen- bzw. Herrenbereich sammeln.

Männliche C-Jugend

Unsere **C 1** hat in ihren Spielen in der Oberliga Mitte bisher sehr gut abgeschnitten. Einer deutlichen Niederlage zum Auftakt der Runde gegen den letztjährigen Oberligameister VfL Goldstein folgte ein nicht erwarteter Sieg gegen die Mannschaft aus Dutenhofen/Münch-holzhausen.

In einem umkämpften, aber erfolgreich abgeschlossenen Spiel bei der JSG Eltville/Niederwalluf und einem deutlichen Sieg gegen den TuS Dotzheim musste sich die Mannschaft dann gegen die HSG Wettenberg geschlagen geben. Dem anschließenden Sieg zu Hause gegen den WSV Oppershofen folgte dann jedoch eine unnötige Niederlage bei der HSG Pohlheim, die bei einer besseren Abwehrleistung in der ersten Hälfte und besserer Chancenverwertung im gesamten Spiel sicherlich verhindert worden wäre. Mit einem positiven Punktestand liegt das Team zurzeit – punktgleich mit zwei weiteren Mannschaften – auf dem 6. Tabellenplatz, der bei konstant guten Leistungen sicherlich nach oben verlassen werden kann.

HSG - HSG Dutenhofen/M.	23:22
JSG Eltville/Niederwalluf - HSG	23:25
HSG - uS Dotzheim	34:23
HSG Wettenberg - HSG	34:23
HSG - WSV Oppershofen	19:18
HSG Pohlheim - HSG	27:25

Unsere **C 2** hat es in der Bezirksoberliga äußerst schwer. Durch die personelle Besetzung gehandicapt gingen fast alle Spiele bisher verloren. Lediglich gegen den Tabellenführer aus Münster konnte ein Unentschieden erreicht werden. Derzeit rangiert die Mannschaft mit 1:11 Punkten auf dem letzten Tabellenplatz. Allerdings kann es von dort immer nur nach oben gehen!

TV Idstein - HSG	30:18
HSG - TG Kastel	15:24
TG Hochheim - HSG	37:17
HSG - TSG Münster	20:20
HSG-SG Wallau/M.	12:15
HSG-TV Breckenheim	20:2

Männliche D-Jugend

Unsere **D 1** spielt in der Bezirksoberliga in der Spitzengruppe mit und musste sich in ihren Spielen bisher lediglich dem Verlustpunkt freien Tabellenführer aus Holzheim beugen. Dabei zeigte die Mannschaft in den letzten beiden Spielen, welche Leistungen auch gegen starke Gegner möglich sind. Gegen die SG Wallau/Massenheim wurde das Spiel nach einem Vier-Tore Rückstand durch den kämpferischen Einsatz aller Spieler noch umgebogen und Sekunden vor dem Abpfiff der glückliche, aber nicht unverdiente Sieg eingefahren. Das letzte Spiel gegen den bis dahin noch ungeschlagenen Tabellenzweiten aus Schwalbach/Niederhöchststadt folgte wieder eine tolle Leistung des gesamten Teams, das insbesondere in der Abwehr eine Spitzenvorstellung bot. Der Lohn war ein 23:18 und das Erreichen des 2. Tabellenplatzes, den der Gegner an uns abgeben musste.

HSG - TV Idstein	30:20
HSG - TG Rüsselsheim	25:17
TuS Holzheim - HSG	19:16
HSG - TSG Sulzbach	19:18
HSG - G Wallau/Massenheim	19:18
HSG Schwalbach/N. - HSG	18:23

In der Bezirksliga B Wiesbaden Süd findet sich unsere **D 2** nach fünf Spielen im Mittelfeld der Tabelle wieder. Bei zwei Siegen und drei Niederlagen steht sie zurzeit auf dem 6. Tabellenplatz, wobei die Niederlage gegen den Tabellenführer aus Bierstadt erwartungsgemäß recht deutlich ausfiel.

HSG - SV Biebrich	21:6
HSG - uS Dotzheim a.K.	17:18
HSG - TV Bierstadt	6:23

E-Jugend

In der Bezirksoberliga steht unsere **E 1** zurzeit mit 13:3 Punkten bei sechs Siegen, einem Unentschieden (gegen Wicker) und einer Niederlage (gegen Idstein) punktgleich mit der Mannschaft aus Wicker auf dem 2. Tabellenplatz.

HSG - TG Hochheim	27:20
TSG Münster - HSG	19:25
HSG - TV Wicker	19:19
TG Rüsselsheim - HSG	9:23
JSG Eltville/Niederw. - HSG	16:18
HSG - SG Wallau/Massenheim	25:22

Unsere **E 2** trat in der Bezirksliga B Wiesbaden Süd erst vier Mal an und sorgte mit einem 21:3

gegen den SV Biebrich für einen Superstart in diese Saison. Diesem Sieg folgten allerdings zwei Niederlagen, die recht deutlich ausfielen. Im letzten Spiel zeigte die Mannschaft jedoch, dass sie auch gewinnen kann. Das Ergebnis von 17:16 gegen die TG Rüsselsheim 2 a.K. ist zwar knapp ausgefallen, aber gewonnen ist gewonnen.

HSG - SV Biebrich	21:3
PSV Grün-Weiß Wbn. - HSG	18:9
HSG - TG Kastel	9:21
TG Rüsselsheim 2 a.K. - HSG	16:17

Wir wünschen euch und uns weiterhin viele Erfolge, besonders aber, dass ihr bei allen Spielen verletzungsfrei das Spielfeld verlasst und euren Spaß am Handball nicht verliert.

Bezirks- und Hessenauswahl

Dass wir in unserer Spielgemeinschaft viele Jugendmannschaften und sehr viele talentierte Spielerinnen und Spieler haben, ist mittlerweile im Bezirk Wiesbaden bekannt. Die Ergebnisse der einzelnen Jugendmannschaften sprechen hier eindeutig für sich.

Seit einem Jahr trainieren und spielen bereits mit Valentino Dottorello, Danic Seiwert, Sebastian Scherer und Tim Michel eine große Zahl unserer Talente aus dem Jahrgang 1991 in der Bezirksauswahl Wiesbaden. In der gleichen Auswahl, allerdings im Jahrgang 1992, sind von uns mit Florian Krekel, Maximilian Kringe und Tobias Michel ebenfalls drei talentierte Spieler vertreten, wobei mit André Seiwert und Daniel Rodius noch zwei Spieler im erweiterten Kader stehen.

Die nächsthöhere Auswahl ist die Hessenauswahl. Mit Danic Seiwert und Sebastian Scherer konnten sich gleich zwei Spieler der männlichen C-Jugend der HSG VfR/Eintracht Wiesbaden beim Sichtungsturnier am 20. Juni 2004 in Hüttenberg für den vorläufigen Hessenkader des Jahrganges 1991 qualifizieren.

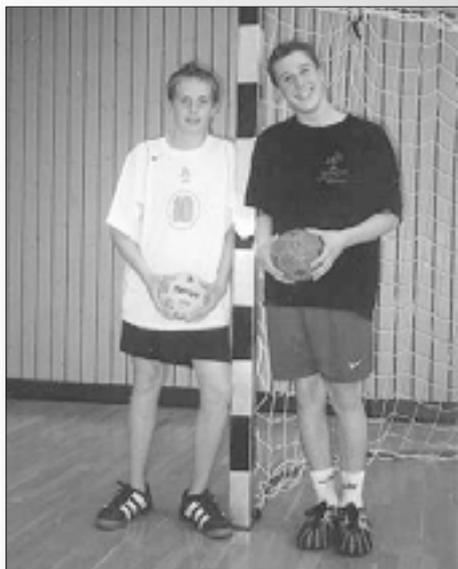
Diese Nominierung bedeutet wieder etwas weniger Freizeit. Neben der Schule (wichtig!!!), drei Mal wöchentlich Vereinstraining und Konfirmandenunterricht heißt es seit den Sommerferien zusätzlich jeden Dienstag von 16.15 bis 18.15 Uhr Stützpunkttraining in der Großsporthalle in Groß-Bieberau im Odenwald. In den Herbstferien erfolgte zudem ein viertägiges Sichtungscamp in Frankfurt, in dem ein erneutes Auswahltraining durchgeführt wurde. Aus den insgesamt 31 Feldspielern und fünf Torleuten rekrutierte sich ein Stammspielerkader von ca. 20 Hessenauswahlspielern des Jahrganges 1991.

Hier stellen sich beide Spieler vor: ➔

WERU
Fenster+Türen
Studio
REIMANN GMBH

Biebricher Allee 81
65187 Wiesbaden

☎ 06 11-8 46 00 92
Fax 06 11-8 46 00 93



Danic und Sebastian

	Danic Seiwert	Sebastian Scherer
Geburtsdatum	8. Februar 1991	12. April 1991
Geburtsort	Wiesbaden	Wiesbaden
Sternzeichen	Wassermann	Widder
Schule	Dilthey	Humboldt
Handynummer	0176/26 08 98 60	01 627/82 26 08
E-Mail-Adresse	Danic.seiwert@onlinehome.de	Scherer.basti@web.de
Geschwister	2 Schwestern 1 Bruder	1 Schwester 2 Brüder
spielt Handball	seit dem 5. Lebensjahr	dem 4. Lebensjahr
Handballstationen	HSG VfR/Eintr. Wiesb.	SG Wallau/ Massenheim TV Bierstadt HSG VfR/Eintr. Wbn
Spielpositionen	Angriff: Rückraum Abwehr: Mittelblock, Vorgezogener	Angriff: Rückraum Kreis, Außen Abwehr: Mittelblock
Sportliches Vorbild	Ø	Markus Baur
Freizeitaktivitäten	Basketball / Fußball	mit Freunden Spaß haben
Lieblingssessen	Camenbert	Omas Frikadellen m. Jägersoße, Kar- toffelbrei und Gurkensalat mit Crème fraîche
Lieblingsgetränk	Bitter Lemon	Karamalz
Lieblingsmusik	Hip-Hop	Hip-Hop, R&B
Lieblingsband	Fanta 4	Sido
Lieblingssfilm	Ø	Scary Movie 1, 2, 3
Sportliches Ziel	Handball-Bundesliga	Handball-Bundes- liga, Olympiasieger
Schulisches/ Berufliches Ziel	Biologe	Abitur/Architekt
Ich hasse	Ø	Mädels mit keinem Verständnis für Handball

Unsere **1. Herrenmannschaft** startete durchwachsen in die neue Saison und schnell wurde klar, dass es in dieser Saison nur um den Klassenerhalt gehen kann. Eine ähnlich gute Platzierung wie im Vorjahr ist illusorisch, dazu müssen zu viele personelle Abgänge kompensiert werden. Nach den Siegen in Nied, gegen Lollar und Hüttenberg mußte sich die Mannschaft in Oppershofen, gegen Münzenberg, in Hochheim und zuletzt im Derby gegen Breckenheim geschlagen geben.

Am 16. Nov. 2004 trat unser Trainer Fritz-Peter Schermuly zurück um für die Mannschaft ein Zeichen zu setzen. Unter der Leitung von Stephan Metz (2. Mannschaft) und Peter Weckmüller (3. Mannschaft) wird unsere HSG I nun trainiert und betreut. Schon im ersten Spiel unter der neuen Leitung gab es beim Spiel gegen die Mannschaft von SU Nieder-Florstadt beinahe eine Überraschung. Unsere 1. hielt, auch mit der Unterstützung von Spielern der 2., die nun vermehrt in die 1. integriert werden, lange mit und musste sich am Schluss lediglich mit 3 Toren geschlagen geben.

Landesliga Mitte

1. Münzenberg/Gambach 17:1 Punkte
2. Holzheim 13:5 Punkte
3. Kleenheim 12:6 Punkte
11. VfR/Eintracht Wiesbaden 6:12 Punkte

Die **2. Männermannschaft** kassierte zuletzt 2 Niederlagen und konnte leider nicht an die starken Leistungen zum Saisonauftakt anknüpfen. Hierzu ist zu sagen, dass die Niederlagen gegen absolute Meisterschaftsfavoriten erfolgten. Ich bin mir sicher, dass die Mannschaft nicht mit dem Abstieg zu tun haben wird, dafür besitzt sie zu gutes spielerisches Potential.

Bezirksoberliga

1. Flörsheim 15:3 Punkte
2. Eltville 14:4 Punkte
3. Wicker 13:5 Punkte
11. VfR/Eintracht Wiesbaden II 8:12 Punkte

Unsere **HSG III**, liebevoll auch „Schoppentruppe“ genannt liegt weiterhin voll auf Meisterschaftskurs. Voll auch unter dem Gesichtspunkt, das Manfred Voll kräftig mitwirbelt und die Mannschaft noch stärker gemacht hat. Desweiteren wurde mit Norbert Fink ein zweiter Tormann rekrutiert der je nach Bedarf, Lust und Laune aus- hilft. An dieser Stelle sollte einfach positiv erwähnt werden, daß der Zusammenhalt zwischen der HSG I und HSG III besser den je ist und ab und zu auch Spieler in der ersten Mannschaft

zum Einsatz kommen werden bzw. schon kamen.

Bezirksliga C

1. TuS Holzheim II 18:0 Punkte
2. VfR/Eintracht Wiesbaden III 14:2 Punkte
3. Flörsheim II 11:7 Punkte

„Just for Fun?“ lautet das Motto unserer **HSG IV**, die außer Konkurrenz in der Bezirksliga F auf Punkte- und Torejagd geht. Verstärkt durch Spieler der HSG III und der männlichen A-Jugend wurden bisher einige ansehnliche Spiele absolviert und es macht allen Beteiligten Spaß

Bezirksliga F

1. Holzheim III 18:0 Punkte
2. Nordenstadt II 16:0 Punkte
3. Eppstein III 12:2 Punkte
11. VfR/Eintracht Wiesbaden IV 2:12 Punkte

1. Damenmannschaft

Vom Verletzungspech arg gebeutelt, versucht unsere **1. Damenmannschaft** die Vorrunde möglichst schadlos zu überstehen. Maren Lang macht nach ihrem Bruch der Kniescheibe deutliche Fortschritte und spielt sogar schon wieder mit. Tanja Langsdorf wird nach ihrem Kreuzbandriß längerfristig ausfallen. Die A-Jugendliche Sandra Tresbach wurde erfolgreich in die Mannschaft integriert und erhält dementsprechend ihre Spielanteile.

Bezirksoberliga Frauen

1. Eppstein 17:1 Punkte
2. Kastel 14:2 Punkte
3. Idstein II 14:4 Punkte
6. VfR/Eintracht Wiesbaden 7:9 Punkte

Unsere **2. Damenmannschaft** startete optimal in die neue Saison, geriet aber durch 2 Niederlagen in Folge etwas

Ins Hintertreffen. Auch hier wurden mit Rebecca Geißler und Valerie Lampert zwei A-Jugendliche mit Erwachsenenspielrecht integriert.

Tabelle Bezirksliga A Frauen

1. Hattersheim 16:2 Punkte
2. Igstadt 13:5 Punkte
3. Steeden 12:6 Punkte
8. VfR/Eintracht Wiesbaden II 8:10 Punkte

Abschließend muss aber noch erwähnt werden, dass das Zuschauerinteresse bei den bisherigen Spielen aller Aktivenmannschaften schlechter denn je war. Wo ist denn die Euphorie aus dem Aufstiegsjahr geblieben. Interessiert sich wirklich kein Eintrachtler/vfR'ler mehr für Handball ???

Bei 2 Traditionsvereinen mit einer jeweils hohen Mitgliederanzahl muß es doch möglich sein, die Tribünen etwas voller zu bekommen und so die nötige Unterstützung zu erfahren. Bitte unterstützt unsere Mannschaften !

Ralph Wölfinger / Matthias Eichner
Abteilungsleiter-HSG VfR/Eintracht Wiesbaden

Weitere News findet Ihr unter
www.handball-wiesbaden.de
bzw. **www.jsg-wiesbaden.de**

Damen II im Bild

4. Reihe v.l.n.r.: Nicolai Schmitz, Panajotis Kokosis
3. Reihe v.l.n.r.: Caroline Schwalbach, Tanja Faßhauer, Tina Kokosis
2. Reihe v.l.n.r.: Jessica Cibis, Carolin Baumgart, Paula Divis de Oliveira, Michaela Kovacic, Martina Krekel,
1. Reihe v.l.n.r.: Kerstin Schmitz, Jasmin Azghandi-Dönisch, Natassia Wenzel



Antonia Sittner ist zweifache Bezirksmeisterin!

Bei den Bezirksmeisterschaften in Hofheim dominierte Antonia die A-Schülerinnen-Konkurrenz. Im Einzelwettbewerb gewann Antonia alle Gruppenspiele und qualifizierte sich somit als Gruppenerste für das Viertelfinale. Das Viertelfinale und das Halbfinale gewann Antonia jeweils glatt mit 3:0 Sätzen, wodurch sie souverän ins Finale einzog. Dort traf sie auf Salina Pfaffendorf aus Delkenheim, die erbittert Widerstand leistete, letztlich aber Antonia mit 3:2 Sätzen unterlegen war. Antonia gewann verdient und konnte sich in den entscheidenden Momenten der Partie auf ihre starken Nerven und ihre guten Aufschläge verlassen. Neben dem Einzeltitel gewann Antonia auch die Doppelkonkurrenz. Mit ihrer Partnerin Nadja Litkowski vom TV Wehen war sie in allen Partien deutlich überlegen und siegte ungeschlagen. Herzlichen Glückwunsch zu diesen tollen Erfolgen!

Michael Lynen

Saustark verlief die TT-Vorrunde für 6 unserer Nachwuchsmannschaften. Allerdings, die endgültigen Abschluss-Tabellen liegen noch nicht vor.

Zwei Spieltage stehen noch aus. Aber jetzt schon steht fest: Eine „saustarke“ Vorrunde!

Mit 9:3-Punkten steht unsere 1. Jugendmannschaft auf dem 2. Tabellenplatz in der Bezirksoberliga, der zweithöchsten Spielklasse in Hessen. Auswärtsspiel wurde dem Tabellenführer Breithardt beim 5:5 der erste Minuspunkt zugefügt. Dieses Spitzenspiel musste leider ohne Gustav Meibauer bestritten werden. Gustav vertrat zum gleichen Zeitpunkt die Bundesrepublik bei einem von der Europäischen Union ausgeschriebenen und geförderten 8-tägigen Politplanspiel-Seminar in Budapest. Über die Schule, dann auf nationaler Ebene, hatte er sich für diese internationale Veranstaltung qualifiziert. Für den 15-Jährigen ein ganz toller Erfolg!

13:5 lautet der Punktstand der S-1-Mannschaft in der Bez.-Oberliga der Schüler. Das bedeutet im Moment zwar nur den 5. Tabellenplatz, aber die vier Mannschaften, die vor unserer Mannschaft liegen, stehen nur um einen Punkt (14:4 bzw. 12:4) besser da. In der Kreisliga A ist unsere S-2-Mannschaft mit 10:2-Punkten der härteste Verfolger des derzeitigen Spitzenreiters TuS Eintracht (12:0). Die anderen Mannschaften liegen bereits mit 6-Minuspunkten belastet abgeschlagen auf den Plätzen. Auch in der 1. Kreisklasse kämpft unsere 3. Schülermannschaft mit Auringen (beide ein Minuspunkt) um die Herbstmeisterschaft. Völlig undiskutabel ist die Tabelleninformation über die Schüler-Kreisliga B. Nach sieben Spieltagen gibt es immer noch keine offizielle Tabellenübersicht.

Doch, unsere Youngster der S-4 haben bis auf ein Spiel (5:5) alle anderen Spiele hoch mit 6:0 gewonnen, z.T. mit 18:0-Sätzen, so dass die Mannschaft der Herbstmeisterschaft entgegen strebt. Auch die S-5-Mannschaft schlägt sich ausgezeichnet in dieser Klasse und dürfte am Ende der Vorrunde im vorderen Tabellendrittel zu finden sein.

Nicht ganz so erfolgreich ist das Abschneiden unserer 2. und 3. Jugendmannschaft – aber das war, jedenfalls für die 3. Jugend in der Kreisliga, zu erwarten. Viel Pech hatte dagegen unsere Bezirksliga-Mannschaft. Durch die Belegung der Turnhalle in der A.-H.-Francke-Schule mussten in der Vorrunde bis auf zwei Spiele alle Spiele auswärts ausgetragen werden.

Hinzu kam, dass ein Leistungsträger ausfiel, bei einer 4er-Mannschaft eine Beeinträchtigung, die kurzfristig nicht auszugleichen war. Hier gilt es, auf der Schüler- und Jugendversammlung am

13. Dezember Wege aufzuzeichnen, wie diese Misere behoben werden kann.

TT-mini-Meisterschaften

Zum zweiten Mal führte unsere Abteilung unter Leitung von Gregor Purper die TT-mini-Meisterschaften der Diesterwegschule durch. Hervorragend war – wieder einmal! – das Engagement unserer Schüler/innen und Jugendlichen.

16 (!) Nachwuchsspieler/innen unserer Abteilung bereiteten den „minis“ der Diesterwegschule ein tolles Turnier. darunter auch 6 ehemalige Diesterwegschüler, die im letzten Jahr durch diese mini-Meisterschaften zum TT-Sport gekommen sind. Während der Meisterschaften konnten die Mädchen und Jungen der Grundschule aus der Waldstraße auch die Übungen zum neugeschaffenen TT-Sportabzeichen ablegen. Unsere jungen „fit for kids-Übungsleiter“ Susanne und Tobias konnten am Ende der Veranstaltung 19 Urkunden für die erfolgreiche Ablegung des Sportabzeichens überreichen.

Nachtrag

Bei den Kreismeisterschaften errangen unsere Nachwuchsspieler folgende Ergebnisse:

Weibl. Jugend

Doppel 1. Sus. Mildenerger / A. Sittner

Einzel 2. A. Sittner

Schülerin A

Doppel 3. J. Jochs / Vitucci (Eintracht)

Schülerin B

Doppel 2. M. Reinhold / M. Uhrig

Einzel 4. M. Uhrig

Schüler C

Doppel 3. M. Häger / K. Zajicek

3. S. Faber / Eimasoski (Eintracht)

TT-Vereinsmeisterschaften Nachwuchs

Traditionsgemäß finden die Vereinsmeisterschaften der Spielsaison 2004/05 am letzten Wochenende in den Weihnachtsferien statt, am Samstag, dem 8. Januar 2005, von 9.00 – 14.00 Uhr.

Gespielt wird in 4 Wettkampfklassen:

Jugend Jahrgang 1987- 1989

Titelverteidiger Dominik Totsche

Schüler A Jahrgang 1990 / 1991

Titelverteidiger Gustav Meibauer

Schüler B Jahrgang 1992/1993

Titelverteidiger Marco Künstler

Schüler C Jahrgang 1994 u. jünger

Titelverteidiger Simon Faber

Nähere Infos und Anmeldung im Training.

Gregor

Kegeln

Punkterunde

Damen 1

Die Damen 1 stehen nach wie vor ohne Punkte da. Das es schwer werden würde, war uns klar, aber die jetzige Tabellensituation ist doch enttäuschend.

Hoffen wir auf eine Steigerung bei den nächsten Spielen.

Damen 2

Die Damen 2 belegen in der Tabelle den 2. Platz vor den Hauptkonkurrenten Komet Wiesbaden und 3 x 3 Wiesbaden. Es wäre schön, den Tabellenplatz zu halten und dann in der nächsten Saison – bei einigen Neuzugängen – wieder in der Bezirksliga starten zu können.

Herren 1

Bei den Herren sieht das alles viel besser aus. Die erste Herrenmannschaft belegt zum Ende der Vorrunde den 2. Platz.

Herren 2

Die Herren 2 sind sogar Tabellenführer. Und diese Erfolge, obwohl mehrfach Ausfälle durch Verletzung zu beklagen sind.

Herren 3

Die dritte Herrenmannschaft bildet das Perspektivkader und belegt einen mittleren Tabellenplatz.

Pokal

Die Herren wie die Damen haben beim Landespokal das Viertelfinale erreicht. Die Herren spielen am 29. Januar 2005 auf unserer Bahnanlage, die Damen müssen am 30. Januar 2005 in Florstadt antreten.

Beide Teams haben alle Chancen, wie die Herren im Vorjahr das Halbfinale zu erreichen.

Dankeschön

an alle, die im Laufe dieses Jahres sich für die Kegelabteilung im VfR Wiesbaden engagiert haben.

*Allen VfRlern wünschen wir ein
schönes gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches gesundes
Neues Jahr.*



Fahrt ins Taunus-Wunderland

Während der Herbstferien besuchten über zwanzig VfR-Kinder mit Klaus Dadischek das Taunus-Wunderland.

Die Beförderung der Kinder und der sie begleitenden Elternteile wurde freundlicherweise von unserem Mitglied Michael Schäfer organisiert. Dank einer Spende und eines Zuschusses von unseren „Herren 50“ waren der Eintritt und eine kleine Mahlzeit für die Kinder frei.

Herzlichen Dank an die Spender und Organisatoren. Danke auch an das großzügige Team des Taunus-Wunderlandes, bei dem das positive Auftreten unserer Kinder während des Aufenthaltes (auch während der Fahrten) in angenehmer Erinnerung bleiben wird.

Ankündigung: Tennis im Winter

Am 22. Januar 2005 wollen wir wieder unsere Tennisveranstaltung für unsere Kinder und Jugendlichen in der „Schneiders-Halle“ durchführen. Beginn 19.00 Uhr
Ende: ca. 21.45 Uhr

*Wünsche und Dankeschön
der Tennis-Abteilungsleitung
zu Weihnachten
und zum Jahreswechsel*

Die Tennis-Abteilungsleitung wünscht allen Mitgliedern des VfR Wiesbaden und deren Angehörigen ein geruhsames Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2005.

Wir bedanken uns bei all denen, die unsere Arbeit mit Rat und Tat unterstützt haben und damit (in finanziell schwierigen Zeiten) die Funktionsfähigkeit der Abteilung Tennis erhalten haben. Ohne eine gelungene und engagierte Vorstandsarbeit des Gesamtvereines wäre dies beispielsweise nicht möglich gewesen.

Ganz herzlich bedanken wir uns bei all den Mitgliedern der Tennisabteilung, die durch zum Teil erheblichen persönlichen Einsatz unsere organisatorischen Probleme mitgelöst haben.

Wir wünschen uns diese Unterstützung auch für das neue Jahr.

In diesem Sinne – Euch Allen ein frohes Fest und eine guten Rutsch ins neue Jahr.

Eure Abteilungsleitung

Players-Night 2004

Am 4. September war es wieder soweit; lange haben wir überlegt, ob es noch einmal ein Players-Night geben sollte. Nachdem wir aber immer wieder angesprochen wurden, nahmen wir das Projekt „Olympia“ in Angriff.

In diesem Jahr sollten nicht wir, sondern die Besucher der Players-Night die Hauptakteure sein. Alle Besucher wurden einem Team zugeordnet: Amerika, Australien, China, Deutschland und Griechenland bestanden aus jeweils ca. 10 Personen. Die Teams wählten einen „Sprecher“ und einige Athleten für die zu bestehenden Aufgaben aus.

Wie es sich für eine Olympiade gehört, gab es zunächst einmal eine Eröffnungsfeier mit Fackelzug und Entzünden des Olympischen Feuers Syrtaki-Tanzeinlage. Dann wurde es ernst:

Als erstes mußte jedes Team 10 Fragen rund um die Teilnehmerländer und die Olympischen Spiele beantworten. Nach einer kurzen Umbaupause folgte der sportliche Teil. Die hier zu bestehenden Disziplinen waren: Stand-Weitsprung, Torwandschiessen, Wettlauf mit Hindernissen, Pfeilwurf (eine verkleinerte Form des Speerwurfs also) und zum Abschluss eine Stafette mit Hindernissen in Form von gefüllten Wasserbechern und Klettereinlagen.

Der gesamte Wettkampf wurde durch die schlechten Lichtverhältnisse erheblich erschwert, denn mittlerweile war es stockfinster an der Wettkampfstätte (Plätze 5 + 6) und ohne unser Beleuchterteam (Karl Zindel + Co.) wäre es sicherlich zu Unfällen gekommen. So aber hatten alle Beteiligten großen Spass und die Spiele endeten mit der obligatorischen Siegerehrung.

Letzter Höhepunkt des Abends war die Verlosung der Gewinne aus der Tombola. Auch hier gab es noch einmal großes Gelächter und jede Menge Spass (Heiderose Zindel gewann z. B. einen Alu-Roller und fährt nun nicht mehr mit dem Bus...).

Alles in allem war es eine gelungene Veranstaltung – gelungen deshalb, weil wir wieder auf eine große Anzahl von Salat-, Kuchen- und Dessertspenden zurückgreifen konnten.

Hierfür danken wir recht herzlich. Auch den vielen Helfern im Hintergrund, ohne die es weder Getränke, Zelte, Sitzgelegenheiten usw. gegeben hätte sei herzlich gedankt. Vielen Dank auch an Michael Oppenheimer, der wie schon so oft die Moderation übernahm und locker durch den Abend führte.

Trotz aller Freude gab es Grund zur Klage; in den letzten Jahren war die Players-Night eine mit rund 80 Personen eine gut besuchte Veranstaltung; in diesem Jahr hatten wir einen richtigen „Besucherschwind“ zu beklagen – nur knapp über 50 Personen (inklusive der Veranstalter) kamen in diesem Jahr.

Warum, wissen wir leider nicht, würden uns aber freuen, die Gründe zu erfahren, um zur nächsten Veranstaltung wieder vielleicht wieder zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen.

Allerdings wird es erst einmal eine „Players-Night-Pause“ geben – viel Zeit also, um Anregungen und Verbesserung zu berücksichtigen.

Die Damen 40
und ihre vielen Helfen



Bestattungs-Institut

FINK GmbH



FRANKENSTRASSE 14
65183 WIESBADEN

TELEFON 0611-40 53 36

FAX 0611-40 59 39



OUTBACK

KFZ-MEISTERBETRIEB

HANS MONDON

- Kfz-Reparaturen aller Art
- Autoglas-Reparaturen
- Kfz-Unfallreparaturen
- TÜV-Abnahmen
- Reifendienst
- Verkauf von Vorführ- und Gebrauchtwagen

Dotzheimer Straße 180
65197 Wiesbaden

Telefon 06 11-42 12 49
Telefax 06 11-41 95 08

E-Mail:
HMSUBARU@t-online.de

Absender: VfR Wiesbaden e.V. · Steinberger Straße 16 · 65187 Wiesbaden
PVST., Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

Raum für Adressenaufkleber

IMPRESSUM

Vertrieb

VfR Wiesbaden e.V.
Steinberger Straße 16
65187 Wiesbaden

Erscheinungsweise

jeden 2. Monat

Auflage

1000 Exemplare

VfR Bankverbindungen

Nassausische Sparkasse Wiesbaden
BLZ 510 500 15
Konto-Nr. 100 036 932
Sparda Bank Frankfurt/Main
BLZ 500 905 00
Konto-Nr. 953 570
Postgiro Frankfurt/Main
BLZ 500 100 60
Konto-Nr. 306 945-602

Texte

Abteilungsleiter VfR Wiesbaden

Redaktion, Layout und Druckvorstufe

Agentur für Gestaltung
Dieter Rocker, Grafik-Design
Ulmenstraße 8
65239 Hochheim am Main
Telefon 0 61 46 - 74 74 - priv. 46 19
Fax 0 61 46 - 28 79
E-Mail: info@toptype.de

Druck

Lübeck-Druck, Jahnstraße 17
65239 Hochheim am Main
Telefon 0 61 46 - 82 55-0

Wilfried
Schmitt
blumen



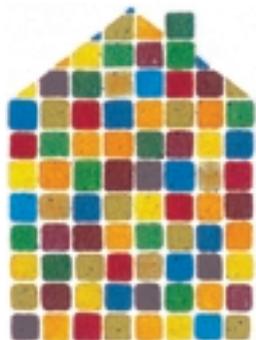
Siegfriedring 23 ; 65189 Wiesbaden
Fon: (0611) 70 17 76 Fax: 70 17 80

Bodo Glaser & Volker Schrauth

Gesellschaft bürgerlichen Rechts

Flinke Hände rund ums Haus

Holz- und Bautenschutz · Einfache Abrissarbeiten
Hausmeisterservice · Entrümpelungen
Garten- und Landschaftsbau · Bodenverlegungen
Maler- und Tapeziererarbeiten (Subunternehmen)
Montage von genormten Baufertigteilen



Büro: Gartenstraße 31, 65239 Hochheim-Massenheim, Telefon: 0 61 45-50 27 67
Firmensitz: Kiedricher Straße 7, 65197 Wiesbaden, Tel. 06 11-4 71 99, Fax: 0 61 45-50 27 86 · Mobil: 01 71-2 15 31 47

Lang



Kopie-Druck GmbH

Wir liefern Ihnen:

Kopie-Drucke, Fotokopien s/w bis DIN A 0,
Farbkopien bis DIN A 1
Weiterverarbeitung, Lichtpausen, u.v.m.

Karlstraße 5-7 · 65185 Wiesbaden
Tel. 0611-99363-0 · Fax 0611-99363-40
E.mail lang.wiesbaden@t-online.de

Redaktionsschluß für Ausgabe
Nr. 1/05 – Januar/Februar
Mittwoch
26. Januar 05

KARL SPITZ GMBH BAUGESCHÄFT

SEIT 1903

Wiesbadens älteste bestehende Baufirma.



*Mit uns können
Sie bauen!*

Weidenbornstraße 12
65189 Wiesbaden
Tel. 0611 / 73 18 65
Fax 0611 / 71 26 17
KarlSpitzGmbH@t-online.de

Neubauten
Umbauten
Reparatur-,
Sanierungs- und
Modernisierungsarbeiten